

## **Volontariat an der Katholischen Journalistenschule öffnet den Weg in alle Medienbereiche Jetzt bis zum 1. März 2020 bewerben**

München - 16.01.2020. Viele Schüler und Studierende suchen nach einem Beruf, in dem sie etwas Sinnvolles bewirken können. Die Katholische Journalistenschule ifp bildet junge Leute zu Medienmachern aus, die sich für die Menschen interessieren, über die sie berichten. Sie lernen, als Journalistinnen und Journalisten keine vorschnellen Antworten zu haben, sondern auch dem Zweifel Raum zu geben.

Das Volontariat am ifp ist eine einmalige Kombination aus Journalistenschule und Ausbildung in einer katholischen Redaktion. Bewerbungsschluss hierfür ist der 1. März, Beginn am 1. Oktober. Der Ausbildungsjahrgang trifft sich regelmäßig zu Seminaren, in denen Journalisten das grundlegende Handwerk vermitteln. Hinzu kommen vertiefende Module zu Themen wie Datenjournalismus, Social Media, Videojournalismus oder Liveberichterstattung. Die Volontäre arbeiten in ihrer jeweiligen Redaktion mit und absolvieren zudem zwei bis drei Praktika in namhaften Medienhäusern mit einer Gesamtdauer von drei Monaten.

Volontärin Sandra Röseler von der Verlagsgruppe Bistumspressen in Osnabrück sagt: „Im Volontariat habe ich gelernt, Dinge kritisch zu sehen und zu hinterfragen.“ Ihr Mit-Volontär Christian Hammer von der Katholischen Nachrichten-Agentur in Bonn/Berlin ergänzt: „Das ifp vermittelt Journalismus mit Werten und Empathie. Beides ist für Qualitätsjournalismus genauso wichtig, wie das Handwerkszeug, das die Dozenten einem mitgeben.“

Die Katholische Journalistenschule setzt auf Teamarbeit sowie eine intensive Begleitung durch Vorstand und Studienleiter. Internationale Erfahrung lässt sich durch Auslandspraktika, Journalistenreisen oder Europa-Seminare in Brüssel sammeln. Nach Abschluss des Volontariats steht der Weg in alle Medienbereiche offen, wie das Netzwerk von mehr als 3.000 Absolventinnen und Absolventen zeigt. Mit Blick auf die Berufschancen sagt ifp-Studienleiter Burkhard Schäfers: „Vieles im Journalismus ist im Wandel. Wir sind neugierig auf die Zukunft dieses Berufs und bereiten unsere Auszubildenden darauf vor.“

### **Informationen**

Das Institut zur Förderung publizistischen Nachwuchses (ifp) ist die katholische Journalistenschule. Junge Leute aus ganz Deutschland bereiten sich hier auf Berufe bei Radio, Fernsehen, Zeitungen und Online-Redaktionen vor. Zu den 3.000 Absolventen des ifp gehören Stefan Leifert (ZDF), Christiane Florin (Deutschlandfunk) und Cornelia Schmergal (Der Spiegel). Weitere Informationen zum Volontariat gibt es unter [www.journalistenschule-ifp.de](http://www.journalistenschule-ifp.de). Die Volontäre bloggen unter <http://voloblog.journalistenschule-ifp.de>.

**Kontakt:** Katholische Journalistenschule ifp, Studienleiter Burkhard Schäfers, Tel. 089-54 91 03-16, E-Mail: [schaefers@journalistenschule-ifp.de](mailto:schaefers@journalistenschule-ifp.de), Studienleiterin Julia Walker, Tel.: 089-54 91 03-23, E-Mail: [walker@journalistenschule-ifp.de](mailto:walker@journalistenschule-ifp.de), Internet: [www.journalistenschule-ifp.de](http://www.journalistenschule-ifp.de).

Im Anhang finden Sie Fotos zur honorarfreien Verwendung. Sie zeigen Journalistenschüler des ifp.

Ein weiteres Programm ist die **Studienbegleitende Ausbildung** des ifp. Bewerbungsschluss: 15.09.2020